

## Anmeldung

### Ich melde mich für das 1. Österreichische Baurechtsforum am 29. Mai 2015

- ☐ zum Preis von € 290\* bzw.  
☐ zum Preis von € 145\* (ermäßigter Preis für RechtsanwaltsanwärterInnen, NotariatskandidatInnen und Studierende bei Vorlage eines Nachweises) an.

### Ich melde mich für das Kombi-Angebot Baurechtsforum von 28.-29. Mai 2015

bestehend aus Rechtsupdate Vergaberecht 2015 (28. Mai) und 1. Österreichischem Baurechtsforum (29. Mai)

- ☐ zum Preis von € 390\* bzw.  
☐ zum Preis von € 195\* (ermäßigter Preis für RechtsanwaltsanwärterInnen, NotariatskandidatInnen und Studierende bei Vorlage eines Nachweises) an.

(\* inkl. Tagungsunterlagen, Mittagsbuffet und Getränken pro Person)

\_\_\_\_\_  
 Name/Vorname/Titel

\_\_\_\_\_  
 Telefonnummer/Fax

\_\_\_\_\_  
 E-Mail

### Anmeldung bitte an Matthias Baumgartner

**Tel.: +43 512 507-8371, Fax: +43 512 507-2983, E-Mail: [baurechtsforum@uibk.ac.at](mailto:baurechtsforum@uibk.ac.at)**

Die Leistung ist gemäß § 6 UStG umsatzsteuerbefreit. Zahlbar im Voraus.

Die Anmeldung wird mit Zahlungseingang auf dem folgenden Bankkonto verbindlich:

- Hypo Tirol Bank AG, Empfänger: Universität Innsbruck
- IBAN: AT47 5700 0210 1113 0470, BIC: HYPTAT22
- Verwendungszweck: P3120-013-014

Bei Abmeldung trotz verbindlicher Anmeldung fallen folgende Stornogebühren an:

- 5 % Stornogebühr bis 4 Wochen vor Seminarbeginn
- 25 % Stornogebühr ab 4 Wochen vor Seminarbeginn
- 50 % Stornogebühr ab 1 Woche vor Seminarbeginn

Es bestehen vergünstigte Konditionsvereinbarungen mit unseren **Partnerhotels**. Mehr Information dazu erhalten Sie unter: <http://www.uibk.ac.at/unternehmensrecht/unternehmensrecht/baurechtsforum/>



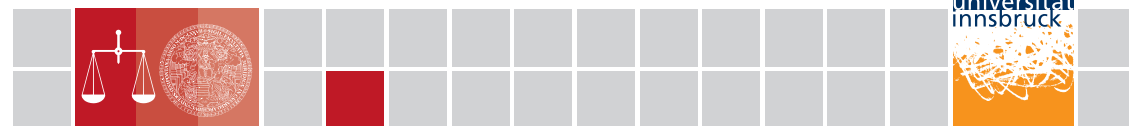
**ELIN**  
 TECHNIK DIE LEBT.

VERLAG  
 ÖSTERREICH

**WOLF THEISS**



## Rechtswissenschaftliche Fakultät



## Einladung

# Österreichisches Baurechtsforum



Freitag, 29. Mai 2015  
 09:00 Uhr

Kaiser-Leopold-Saal  
 Karl-Rahner-Platz 3  
 6020 Innsbruck

## Baurechtsforum

Das Baurechtsforum verbindet Baurechtspraxis und Rechtswissenschaft und bietet ein fachlich hoch qualifiziertes Diskussionsforum, um aktuelle Probleme des privaten Baurechts gemeinsam zu erörtern und praxisrelevant zu lösen. Die Teilnehmer können ihre Branchenkontakte vertiefen und ihr berufliches Netzwerk erweitern. Die Tagung nützt allen, die beruflich mit den vielfältigen, oft schwierigen Fragen des Bauvertragsrechts zu tun haben.

**Hintergrund:** Bislang stand das Recht des Bauwesens nicht gerade im Zentrum der Interessen rechtswissenschaftlicher Fakultäten. Ferner fehlte es an einem rechtswissenschaftlichen Medium, das sich hauptsächlich der Probleme des Bauvertragsrechts angenommen hätte. Aus der juristischen Baupraxis kam die Anregung, eine praxisorientierte rechtswissenschaftliche Zeitschrift für das Recht des Bauwesens (ZRB) ins Leben zu rufen. Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirates der Österreichischen Gesellschaft für Baurecht und Bauwirtschaft (ÖGeBau), die auch dem Austrian Standards Institute eng verbunden sind, unterstützten dieses Projekt. Das Institut für Unternehmens- und Steuerrecht der Universität Innsbruck übernahm wichtige Aufgaben der Schriftleitung. Der Verlag Österreich brachte die ZRB heraus. Um die Kooperation zwischen der Privatrechtswissenschaft und Baupraxis weiter zu vertiefen, rufen das Herausgeber- und Schriftleitersteam der ZRB das Österreichische Baurechtsforum ins Leben. Das Institut für Unternehmens- und Steuerrecht der Universität Innsbruck realisiert dieses Vorhaben. Die Ergebnisse der Tagung sollen in der ZRB veröffentlicht werden.

## Zielgruppe

Richterinnen/Richter, Richteramtsanwärterinnen/Richteramtsanwärter, Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte, Rechtsanwaltsanwärterinnen/Rechtsanwaltsanwärter\*, Architektinnen/Architekten, Bauingenieure sowie alle am Baurecht interessierten Personen und sonstige mit dem Baurecht Befasste.

*\* RechtsanwaltsanwärterInnen und NotariatskandidatInnen können ein Ansuchen um Approbation als Ausbildungsveranstaltung (im Ausmaß von zwei Halbtagen) an die jeweils zuständige Rechtsanwaltskammer bzw. Notariatskammer richten.*

**IHR PLUS** am Vorabend der Tagung

### VERGABERECHT 2015

Überblick über die jüngsten Entwicklungen in Rechtsprechung und Gesetzgebung  
Referent: Univ.-Prof. Dr. Thomas Müller, LL.M.

Donnerstag, **28. Mai 2015** | 17:00–20:15 | Universität Innsbruck  
Mehr unter [www.uibk.ac.at/rechtsupdate](http://www.uibk.ac.at/rechtsupdate)

## Programm

*Nach jedem Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion.*

08:45–09:00 **Herzlich Willkommen**

Empfang bei Kaffee & Tee, Ausgabe der Tagungsunterlagen

09:00–09:10 **Grußworte**

Rektor Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk, Universität Innsbruck  
Dekan ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Markl, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Universität Innsbruck

09:10–10:10 **Probleme bei der Geltendmachung von Behinderungsmehrkosten – eine kritische Betrachtung aus bauanwaltlicher Praxis**

RA Mag. Wolfgang Müller, WOLF THEISS Rechtsanwälte  
Vorsitz: Univ.-Prof. Dr. Andreas Kletečka, Universität Salzburg

10:15–11:15 **Auswirkungen der GesbR-Reform auf die Bau-ARGE**

em. o. Univ.-Prof. Dr. Heinz Krejci, Universität Wien  
Vorsitz: Univ.-Prof. DDr. Thomas Ratka, LL.M., Donau-Universität Krems

11:15–11:30 *Kaffeepause*

11:30–12:30 **Schiedsgerichte über Baustreitigkeiten: Tipps und Fallen**

RA Hon.-Prof. Dr. Irene Welser, Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati  
Vorsitz: RA Univ.-Prof. Dr. Hubertus Schumacher, Universität Innsbruck, Präsident des OGH Liechtenstein

12:30–13:30 *Mittagessen*

13:30–14:30 **Zur Haftung von Architekt, Örtlicher Bauaufsicht und Baukoordination**

Mag. Wolfgang Hussian, PORR AG  
Vorsitz: Mag. Günter Hayek, ELIN GmbH & Co KG

14:30–14:50 *Kaffeepause*

14:50–15:50 **Probleme der Entgeltvereinbarung beim Bauvertrag**

RA Ing. Dr. Stefan Schwärzler, Girardi Schwärzler Innsbruck  
Vorsitz: Univ.-Prof. i. R. Dr. Manfred Straube, Universität Wien

15:55–16:55 **Aktuelle Fragen zur Warnpflicht**

Univ.-Prof. Dr. Alexander Schopper, Universität Innsbruck  
Vorsitz: RA Ing. DDr. Hermann Wenusch, RA in Wien

17:00–17:15 **Abschließende Fragerunde**

### Schlussworte

Univ.-Prof. Dr. Alexander Schopper, Universität Innsbruck

### Umtrunk